

Umweltbildung gegen Rechtsextremismus

Zweitägige Fortbildung für Multiplikator*innen
aus Umweltbildung und BNE

Di 12. November | 10 Uhr bis
Mi 13. November | 14 Uhr
in Wieck bei Greifswald

**ANU
GEGEN
RECHTS
EXTREMISMUS**

Rechtsextremist*innen instrumentalisieren vermehrt Umwelt-, Nachhaltigkeits- und sozial-ökologische Themen, um ihre menschenverachtenden Ideologien in der Mitte der Gesellschaft zu platzieren oder um Natur- und Klimaschutzanliegen zu diskreditieren. Welchen Beitrag können Umweltbildung und BNE leisten, um dem entgegenzuwirken?

Im Rahmen der zweitägigen Fortbildung erwarten euch Vorträge und Workshops rund um das Thema Rechtsextremismus und Rechtspopulismus: Wie und warum versuchen rechtsextreme und rechtspopulistische Akteur*innen den Natur- und Umweltschutz für sich zu vereinnahmen? Welche Akteur*innen sind in Mecklenburg-Vorpommern aktiv? Wie begegne ich menschenverachtenden Äußerungen insbesondere von Teilnehmenden auf Bildungsveranstaltungen? Welche weiteren Möglichkeiten der Prävention und Intervention gibt es?

Neben einem abwechslungsreichen Programm wird es ausreichend Zeit geben, um mit den anderen Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen.

PROGRAMM →

Veranstalterin und Förderer:

Die Veranstaltung wird vom ANU Bundesverband im Rahmen des Projekts „ANU gegen Rechtsextremismus“ veranstaltet. Das Projekt wird durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) im Rahmen des Förderprogramm transform-D gefördert.

Kooperationspartner ist die ANU Mecklenburg-Vorpommern.

PROGRAMM

**ANU
GEGEN
RECHTS
EXTREMISMUS**

DIENSTAG, 12. NOVEMBER

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Philipp Vögele, ANU
- 10:30 Uhr **Einführung Rechtsextremismus und Umweltbildung**
Dr. Nils Franke, Umwelthistoriker &
Kommunikationswissenschaftler
- 11:30 Uhr **Rechtsextreme Akteur*innen in
Mecklenburg-Vorpommern**
Andreas Speit, taz-Journalist
- 13:00 Uhr **Mittagessen**
- 14:00 Uhr **Argumentationstraining gegen rechtsextreme
und rechtspopulistische Äußerungen**
Dr. Nils Franke, Umwelthistoriker &
Kommunikationswissenschaftler
- 16:00 Uhr **Kaffeepause**
- 16:30 Uhr **Umgang mit menschenverachtenden
Äußerungen von Teilnehmenden auf
Bildungsveranstaltungen**
Dr. Nils Franke, Umwelthistoriker &
Kommunikationswissenschaftler
- 18:30 Uhr **Abendessen**
- 20:00 Uhr **Informelles Abendprogramm**

MITTWOCH, 13. NOVEMBER

- 08:00 Uhr **Frühstück**
- 09:00 Uhr **Workshop: Prävention und Intervention
gegen Rechtsextremismus**
Anna Lisa Alsleben und Tatiana Rudolph,
Regionalzentrum für demokratische Kultur in M-V
- 12:00 Uhr **Abschluss, Feedback & Evaluation**
- 13:00 Uhr **Mittagessen**
- 14:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

VERANSTALTUNGSORT

Die Fortbildung und Übernachtung findet im Maritimen Jugenddorf Wieck (MAJUWI) in Wieck bei Greifswald statt.

KONTAKT

Wenn Sie Fragen zur Anmeldung oder der Veranstaltung haben, schreiben Sie gerne eine Mail an unseren Projektreferenten Philipp Vögele: gegenrechts@anu.de

ANMELDUNG

Eine Anmeldung bis **30.09.2024** ist erforderlich unter: <https://eveeno.com/246023630>

KOSTEN

Die Teilnahme an der Veranstaltung inklusive Verpflegung und Übernachtung im MAJUWI sind kostenfrei. Fahrtkosten (gemäß Bundesreisekostengesetz) können bei Bedarf mit bis zu 38 € bezuschusst werden.

Ausschlussklausel

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die durch demokratie-, menschen- oder verfassungsfeindliche Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu unseren Veranstaltungen zu verwehren oder sie von diesen auszuschließen. Hierzu zählen insbesondere Personen, die neonazistischen oder extrem rechten oder sonst extremistischen Parteien oder Organisationen angehören, der extrem rechten oder sonst einer extremistischen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische, sexistische, queer- oder behindertenfeindliche Äußerungen oder Handlungen in Erscheinung getreten sind.